

Vor zehn Jahren undenkbar

Fillerbehandlungen nur vom Fachmann



Der Dermatologe Dr. Klaus Hoffmann von der Uniklinik Bochum rät, für Fillerbehandlungen immer einen Facharzt aufzusuchen.

Foto: Universitätsklinikum Bochum

Die Auswirkungen der Coronapandemie sind auch bei Schönheitsbehandlungen zu spüren. Laut einer Umfrage der Deutschen Gesellschaft für Ästhetisch-Plastische Chirurgie hat sich die Zahl der Eingriffe und OPs merklich erhöht. Viele Beautybewusste investieren dafür die voll gebliebene Urlaubskasse und nutzen das Homeoffice und die Maskenpflicht, um sich behandeln zu lassen. Besonders gefragt waren Behandlungen mit Hyaluronsäurefillern. So können Falten gemildert und Konturen definiert werden. Zusätzlich kann die wasserspeichernde Eigenschaft der enthaltenen Hyaluronsäure für mehr Feuchtigkeit sorgen, sodass die Haut praller und strahlender wirken kann.

Nicht auf „Modelippen“ setzen

Wer sich für eine Fillerbehandlung interessiert, sollte allerdings nicht ausschließlich in sozialen Medien recherchieren. „Gerade jüngere Patienten wünschen sich häufig mit Kunstnamen versehene Formen, wie ‚Russian Lips‘ oder eine ‚DaVinci-Lippe‘“, berichtet Dr. med. Klaus Hoffmann, Facharzt für Dermatologie am Universitätsklinikum Bochum. Ein medizinischer Experte betrachtet das individuelle Gesicht und folgt nicht einfach einer Trendbehandlung. „Als ersten Schritt empfehle ich daher, sich bei einem Facharzt für Dermatologie oder einem Facharzt für Plastische Chirurgie beraten zu lassen, der zu-

sätzlich speziell für Behandlungen mit Fillern geschult ist“, rät Hoffmann. Adressen gibt es etwa unter www.juvederm.de/praxis-finden. „Ein guter Arzt wird im Beratungsgespräch abklären, was sich die Patienten wünschen, welche Behandlung sie tatsächlich brauchen und welche Ergebnisse zu erwarten sind.“ Bestenfalls sehe der neue Look dann auch nicht „gemacht“ aus, sondern wirke natürlich.

Hochwertige Produkte auswählen

Als zweiter wichtiger Punkt sollte bei der Wahl der Filler auf hochwertige und sichere Produkte wie von Juvéderm geachtet werden – diesen vertraut auch Moderatorin Sylvie Meis für ihr jugendlich und frisch wirkendes Aussehen. Jeder Filler ist an die zu behandelnde Gesichts- oder Körperpartie angepasst. Es gibt Filler für den empfindlichen Augenbereich oder die Glättung von Fältchen am Dekolleté. Mit anderen lässt sich den Lippen eine Kontur und mehr Volumen verleihen. Dank unterschiedlicher Gelfestigkeit und -konsistenz können die Filler Volumen im Wangenbereich aufbauen und wiederherstellen oder die Kinn- und Kieferlinie konturieren. Die Entwicklung habe hier große Fortschritte gemacht, so Hoffmann: „Mit Fillern auf Hyaluronsäurebasis lassen sich Ergebnisse erreichen, die vor zehn Jahren so nicht denkbar oder nur mit einer OP möglich waren.“

DJD-K